

# ES WEHT EIN SCHATTEN ÜBER MICH

Fantasiestück über  
Robert Schumann

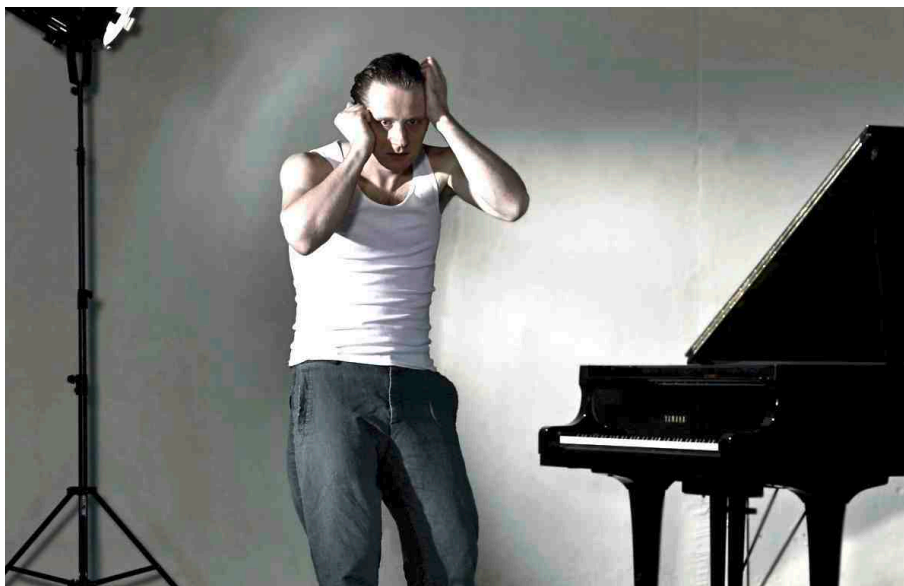
**D**er Musiker Robert Schumann lebt an der Grenze zum Wahnsinn. Eigentlich will er Schriftsteller werden. Er verliert sich in den Geschichten von Jean Paul und Lord Byron und ist ein großer Bewunderer von Heinrich Heine. Die Literatur wird zur Inspiration für seine Musik. Mit Tönen erzählt er Geschichten. Seine große Liebe zu der weltberühmten Klaviervirtuosin Clara Wieck, mit all ihren Hindernissen, könnte aus einem Roman entsprungen sein. Aber es ist sein Leben. Mit allen Abgründen. Er ahnt sein Schicksal- oder er bestimmt es gar? Nach dem Sprung in den Rhein verbringt er seine letzten Lebensjahre allein in einer Nervenheilanstalt bei Bonn. Ein Fantasiestück über einen Komponisten im Schwebestand zwischen musikalischer Harmonie und Lebenswahn.

*Dauer: 120 Min. incl. Pause*

## Licht und Schatten eines Lebens

„Mal lyrisch, mal leidenschaftlich flochten Uriel Stülpnagel am Cello und Andreas Baumann am Klavier Schumanns Musik in die Szenenfolge ein. Ein Tisch, ein Stuhl, ein Sessel mit einem Stoffbär, mehr brauchen die Schauspieler nicht, um Robert Schumanns tragisches Leben zu entfalten. Facettenreich stellte Andrea Hancke gleich fünf Frauengestalten aus Robert Schumanns Leben dar.

Michael Stülpnagel schaffte es, Robert Schumann trotz seiner Zerrissenheit in einen Menschen mit Fleisch und Blut zu verwandeln, mit dem man von der ersten bis zur letzten Minute Mitgefühl hatte.“ *Esslinger Zeitung*



## Besetzung

### Schauspiel:

Andrea Hancke  
Michael Stülpnagel

### Musik:

Klavier | Andreas Baumann  
Violoncello | Uriel Stülpnagel

## Die Musikstücke

### Violoncello und Klavier

*Robert Schumann*

#### **Fantasiestücke op. 73**

Nr. 3 „Rasch und mit Feuer“

Nr. 1 „Zart und mit Ausdruck“

#### **Stücke im Volkston op. 102:**

Nr. 2 „Langsam“

#### **Dichterliebe op. 48**

Lied „Ich hab im Traum geweinet“

*Johannes Brahms*

#### **Sonate F-Dur op. 99**

3. Satz „Allegro passionato“

4. Satz „Allegro molto“

#### **Sonate e-moll op. 38**

„Allegretto quasi Menuetto“

### Solo Klavier

*Robert Schumann*

Thema „**Geistervariationen**“

WoO 24

#### **Carnaval op. 9**

Marche des „Davidsbündler“

#### **Papillons op. 2: Nr. 5**

Thema „**Variationen über den**

**Namen Abegg**“ op. 1

*Johannes Brahms*

#### **Intermezzo A-Dur op. 118 Nr. 2**

Weitere Informationen, Bilder und Trailer finden Sie auf unserer Seite [www.worton.de](http://www.worton.de)

## Buchung und Kontakt:

Ensemble WORTON GbR  
Uriel Stülpnagel

Telefon: 0179. 6995565

Mail: [stuelpnagel@worton.de](mailto:stuelpnagel@worton.de)